

Zur Zeit ist es hier ruhig. Alles ist gelähmt und harret der Dinge, die da auf uns zu kommen.

Es herrscht eine Spannung, zu sehen, wie sehr sich die Flüchtlingskrise auf den Hass auf den weißen, heterosexuellen Mann auswirkt.

- Bekommt er noch mehr ab, weil sich negative Gefühle in irgend eine Richtung Bahn brechen müssen?
- Relativiert sich die Stimmung ihm gegenüber wieder?
- Wird man in der Lage sein, soziale Probleme jenseits einer feindlichen, rassistischen, feministischen Ideologie, die sich gegen den WHM richtet, anpacken zu können?
- Wie tief eingefahren sind die radikalen, rassistischen Wege des Feminismus?

Es bleibt uns nichts anderes als abzuwarten, wie sich die Flüchtlingskrise auswirken wird. Eine Prognose wage ich nicht. Es ist allerdings zu wünschen, dass man diese Probleme fernab rassistischer und sexistischer Betrachtungen lösen könnte. Mit dem Feminismus wird dies allerdings nicht gelingen.

Teilen:



Gefällt Ihnen unsere Arbeit?

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für unsere Kaffeekasse!

Spenden

VISA Mastercard American Express SEPA

oder: [Überweisungsdaten.](#)